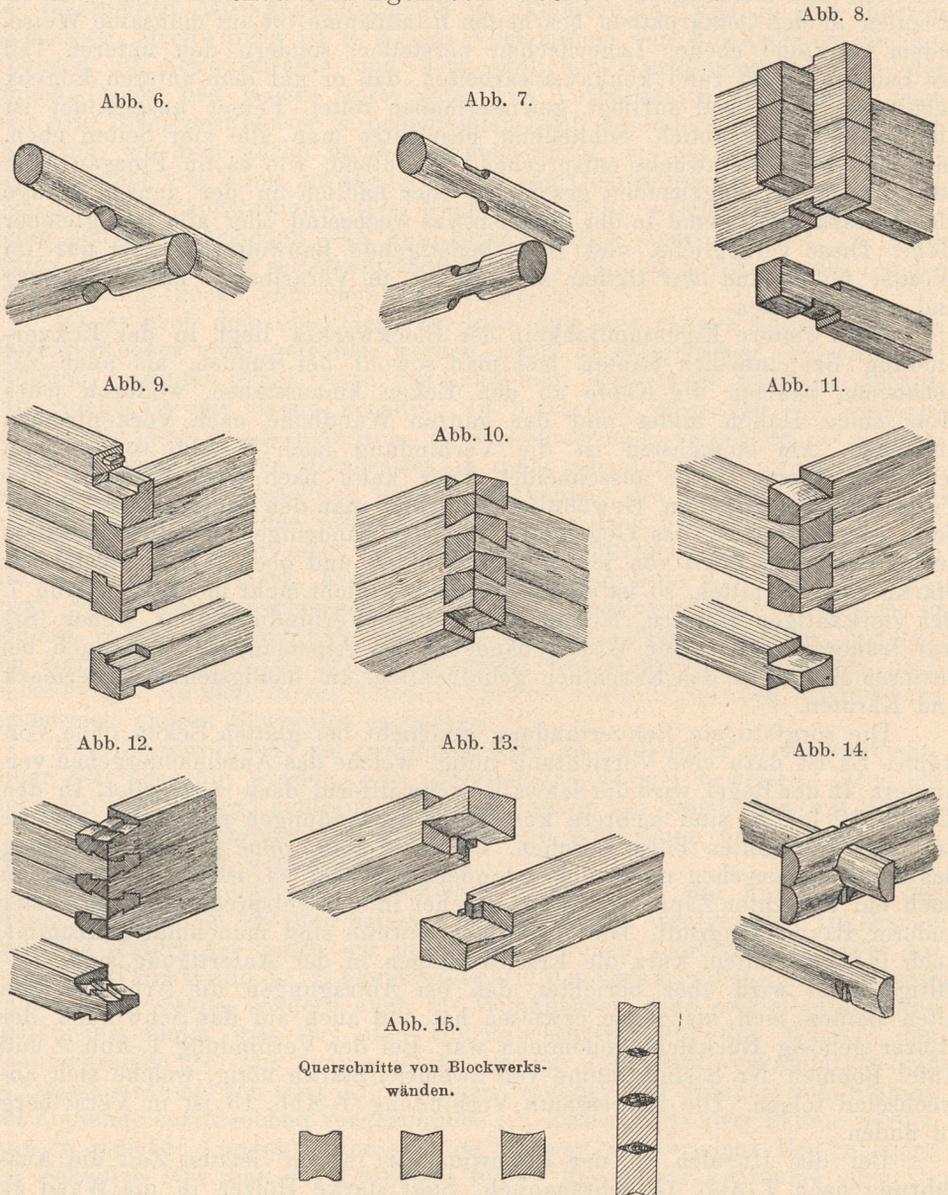


herausragen, wie in Tafel Galizien Nr. 1 zu ersehen ist. In Galizien sind außerdem verschiedene kunstvolle Eckverbindungen ausgeführt.*)

Zur Deckung der dem Schlagregen ausgesetzten Hirnhölzer trifft man hier und da besondere Einrichtungen. In der Bukowina stellt man außen

Eckverbindungen von Blockwerkwänden.



Balken vor, siehe Tafeln Nr. 2 und 3, in Böhmen dienen die Umgebendesäulen als Schutz, in Vorarlberg Lesenen aus Holz geschnitzt, mit Sockel und Kapital.

Um die Bäume auch zwischen den Ecken sicher zu verbinden, insbesondere, wenn die Eckverbindungen nicht vollständig genügen, werden

*) Puszet Ludw.: „Studien über polnischen Holzbau“. 1. (polnisch) Krakau, 1905.